

## Anfahrt



**ATLANTIC Grand Hotel Bremen**  
Bredenstraße 2  
28195 Bremen

Das ATLANTIC Grand Hotel Bremen befindet sich direkt im Herzen der Stadt und ist daher besonders gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln der BSAG zu erreichen. Die nächste größere Haltestelle ist die Domsheide. Diese erreichen Sie sowohl mit der Straßenbahn vom Hauptbahnhof, als auch aus Richtung Flughafen. Von der Domsheide sind es weniger als 5 Gehminuten zum Hotel.

**Mit dem Auto:** Fahren Sie von der A1 die Abfahrt „Bremen-Arsten“ (56) ab. Folgen Sie für 7 km dem Autobahnzubringer Arsten/Neuenlander Straße Richtung Flughafen Bremen, Bremen Zentrum. Biegen Sie rechts in die Friedrich-Ebert-Straße / B75 und folgen Sie der B75 für 2,5 km, überqueren Sie die Weser auf der Wilhelm-Kaisen-Brücke und biegen Sie nach der Brücke links in die Martinistraße ein. Fahren Sie nach 400 m rechts in die Bredenstraße. Rechts vom Eingang befindet sich die Zufahrt zur Tiefgarage. Sollte Ihr Navigationsgerät unsere Hausadresse nicht finden, empfehlen wir alternativ die Eingabe: Martinistraße 25.

# Beherrschung von natürlichen und technologischen Umweltrisiken

13. HPC-Seminar in Bremen

**Einladung und Programm**  
Dienstag, 05.06.2018



Bildrechte: ATLANTIC Grand Hotel Bremen

Umweltrisiken, bedingt durch den Klimawandel, neue Schadstoffe, Immissionen und die damit verbundenen Gesundheitsrisiken werden nicht nur immer öfter Thema im täglichen Leben, sondern auch bei geplanten Bauvorhaben und Nutzungsänderungen. Oftmals sind damit Investitionsunsicherheiten verbunden, die es gilt zu beziffern und zu beherrschen. Unser diesjähriges Seminar widmet sich daher dem Umgang mit natürlichen und technologischen Umweltrisiken und zeigt anhand von Projektbeispielen Lösungsansätze und neue Bewertungsmaßstäbe, die zur Budgetsicherheit beitragen können.

HPC hilft dabei Umweltrisiken auszuschalten und trägt so wesentlich zur Realisierung geplanter Bauvorhaben und Sanierungen bei.

## Flächenrecycling

- Altlasten und Bodenschutz
- Rückbau
- Abfallwirtschaft
- Rohstoffe und Bergbau

## Umweltberatung

- Umwelttechnische Prüfung
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Informationssysteme
- Umweltplanung

## Infrastrukturplanung

- Verkehrswege- und Ingenieurbau
- Grundwasser
- Geotechnik
- Ver- und Entsorgungstechnik



www.hpc.ag



## PROGRAMMÜBERSICHT

**10.00 – 10.10 Uhr**

**Begrüßung und Einleitung**

Dr. Frank Karg, HPC International

**10.10 – 10.30 Uhr**

**Extreme Niederschlagsereignisse: Risiko-Evaluierung, Ereignismodellierungen und Vorsorgemanagement**

Bertram Schrade, HPC AG

**10.30 – 11.00 Uhr**

**Due Diligence I, II III (TERQ) zur Investitionssicherheit: Berücksichtigung von natürlichen und technologischen Umweltrisiken**

Dr. Frank Karg, HPC International

**11.00 – 11.15 Uhr**

**Kaffee Pause**

**11.15 – 11.40 Uhr**

**Risiken für die Wasserversorgung: Von der Wasserfassung über Transport und Speicherung bis hin zur Produktion**

Dirk Münstermann, HPC AG

**11.40 – 12.10 Uhr**

**Risiken durch Gebäudeschadstoffe und deren Erkundung und Sanierung, Asbest im Straßenaufbruch**

Oliver Böcker, HPC AG

**12.10 – 12.30 Uhr**

**Sanierungszielwerte im Lichte der Verhältnismäßigkeit: Lassen sich schutzgutbezogene und risikobasierte Ableitungen wirklich nicht miteinander in Einklang bringen?**

RA Volker Hoffmann, Hoffmann Liebs Fritsch & Partner Rechtsanwälte mbB

**12.30 – 12.45 Uhr**

**Diskussion und Erfahrungsaustausch**

**12.45 – 14.15 Uhr**

**Gemeinsames Mittagessen**

**14.15 – 14.45 Uhr**

**Microschadstoffe im Grundwasser und deren Risiken, Bewertungsmöglichkeiten**

Dr. Hans Ulrich Dahme, SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH, Herten

**14.45 – 15.20 Uhr**

**Risiken durch neue Schadstoffe: Bewertung von PFC-Schäden**

Astrid Klose, Stadt Hamburg, Behörde für Umwelt und Energie, Amt für Umweltschutz

**15.20 – 15.35 Uhr**

**Kaffee Pause**

**15.35 – 16.00 Uhr**

**Risikominimierung durch Hochwasserschutzkonzepte für Sturmfluten und Tide beeinflusste Bauflächen aus geotechnischer und umwelttechnischer Sicht, Projektbeispiele**

Frank Schwieger, HPC AG

**16.00 – 16.30 Uhr**

**Reduzierung von technologischen Umweltrisiken durch geänderte Verfahrenstechnik**

Frank Pietschner, BAUER Resources GmbH, Bereich Bauer Umwelt

**16.30 – 17.00 Uhr**

**Diskussion/Erfahrungsaustausch und Seminarende**

## Anmeldung zur Teilnahme

Bitte senden Sie uns diesen Abschnitt ausgefüllt bis zum **31. Mai 2018** an folgende Kontaktdaten zurück:

**HPC International SAS**  
**Dr.-Alfred-Herrhausen-Allee 12**  
**D-47228 Duisburg**

per E-Mail: [ulrike.hintzen@hpc-international.com](mailto:ulrike.hintzen@hpc-international.com)

Die Anmeldegebühr je Teilnehmer beträgt 50,- €. Sie können den Betrag vor Ort begleichen oder schon vorab auf folgendes Konto überweisen:

Commerzbank Augsburg  
IBAN: DE61 7208 0001 0106 5075 00  
BIC: DRES DE FF 720

**Ich nehme am 13. HPC-Seminar teil.**

\_\_\_\_\_  
Titel, Name Vorname

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort, Unterschrift